

Katalog dieser Sammlung konnte nur auf einen freudigen Empfang von Seite der Ornithologen rechnen, zumal die Ausarbeitung Händen anvertraut wurde, die volle Garantie für die Gediegenheit derselben boten. Hr. Hartert unterzog sich dem ihm gewordenen ehrenvollen Auftrage, die genannte Sammlung kritisch durchzubestimmen, zu katalogisieren, sowie die Neuaufstellung der weit über 10.000 Exemplare zu leiten mit ebenso viel Eifer als Gründlichkeit.

An Stelle der Einleitung wird die „Entwicklung der Sammlung“ geschildert, aus der zu entnehmen ist, dass die Gründung des Museum in das Jahr 1820 fällt, und dass die aus 650 Stück Vögeln bestehende Sammlung des Hofrathes B. Meyer, der mit Wolf das „Taschenbuch der deutschen Vögelkunde“ herausgab, den Stamm der Collection bildete. Weitere Abschnitte über das angewandte System, über Subspecies und Nomenclatur geben Aufschluss über den Standpunkt des Autors in diesen Fragen, den wir billigen können.

Der Aufzählung der 3612 Arten sind Angaben über Ort und Zeit der Erlegung der einzelnen Exemplare, sowie der Name des Sammlers oder Spenders beigegeben, denen sich unter dem Strich zahlreiche kritische Bemerkungen des Autors beigelegt finden.

Nachträge und Zusätze, denen sich ein Verzeichnis der Vogelskelete sowie Bemerkungen über die Eier- und die Localsammlung anschliesst, bilden den Abschluss des Werkes, das eine erfreuliche Bereicherung unserer Kenntnis deutscher Sammlungen darstellt.

Villa Tannenhof b. Hallein, April 1891.

v. Tschusi zu Schmidhoffen.

Nachrichten.

Allgemeine Deutsche Ornithologische Gesellschaft zu Berlin.

Sitzung am 2. Februar 1891. Vorsitzender: Hr. Dr. C. Bolle.

Hr. Dr. A. Reichenow berichtet über: E. Schöff, Ornithologisches Taschenbuch für Jäger und Jagdfreunde (Neudam, 1891) und empfiehlt selbes als „ein der Anlage ebenso zweckmässiges der Ausführung gründliches und zuverlässiges Handbuch“.

A. B. Meyer: Beschreibung eines partiellen Albinismus bei einer halmenfedrigen Birkhenne, in: „Diana“, 1891, p. 162.

Durch Hrn. H. Schalow werden vorgelegt und besprochen: Heine und Reichenow, „Nomenclator Musei Heineani Ornithologici“ (Berlin, 1882—1890). Das genannte Verzeichnis der Vogelsammlung des kgl. Oberamtmanns Ferd. Heine auf dem Kloster Gute St. Burchard vor Halberstadt, welche 1813 angelegt, gegenwärtig 5187 Species 11,968 Exemplaren enthält und die bedeutendste des Continents sein dürfte, schliesst sich in Bezug auf die darin angewandte Systematik und Nomenclatur streng an Cabanis' „Museum Heinoanum“ an.

J. A. Harvie Brown: „The Birds of Jona and Mull 1852—1870, by the late H. Davenport Graham“ (Edinburgh). Genanntes Buch bringt reichhaltige Schilderungen der Vogelwelt der beiden schottischen Inseln, auf welchen Graham

viele Jahre gelebt und von seine Erfahrungen an R. Gray in Briefen schilderte.

Hr. H. Thienen in Berlin übergab der kgl. zool. Sammlung ein von ihm bei Merow a. d. Ostbahn gefundenes Nest des Drosselrohrsängers (*A. arundinaceus*), das 40' über dem Boden auf einer Birke stand.

Einer brieflichen Mittheilung Hrn. Hartert's zufolge wurde im September v. J. ein *Numenius tenuirostris* bei Marburg (Hessen) erlegt.

Hr. Schalow bespricht die Gattung *Podoces* Fisch, und theilt die bisher bekannten vier Arten in zwei Gruppen, wovon die eine (*P. panderi*) auf den Westen, die drei anderen (*P. humilis*, *biddulphi* und *hendersoni*) auf den Osten Central-Asiens beschränkt sind. Erstere Art betreffend wird hervorgehoben, dass selbe zuerst von Eversmann 1823 entdeckt und beschrieben wurde, als Autor für selbe also dieser und nicht Fischer, der nur die Gattung *Podoces* creirte, anzusehen ist.

Weiters fügt der Vortragende seiner jüngsten Publication über die Ornithologie der Provinz Brandenburg weitere Angaben bei, wonach sich die Zahl der bisher daselbst constatirten Arten durch das inzwischen nachgewiesene Vorkommen von *Gyps fulvus* und *Circus macrurus* auf 275 Species beläuft.

v. Tschusi gibt briefliche Nachricht über die Erlegung von *Otocorys alp. penicillata* am 21. Jänner d. J. in Travnik, woran Hr. Bolle die Bemerkung knüpft, dass diese Lerche vielleicht die Höhen des Balkan bewohne.

Hr. Hocke macht Mittheilungen über das Brüten der *Fuligula nyroca* bei Weissensee und in der Jungfernhaide, wo die Art den Namen Brandente führt; ferner constatirt derselbe das ziemlich häufige Nisten des *Rallus aquaticus* auf den Reisfeldern bei Malchow.

Hr. Bolle bemerkt, dass sich *Acanthis flavirostris* gegen Jahresschluss vier Wochen hindurch in Flügen zu 20 Stück häufig auf den Feldern zeigte, denen sich Exemplare von *A. camabina* anschlossen und dass *A. linaria* heuer ganz zu fehlen schien.

Sitzung vom 9. März 1891. Vorsitzender: Hr. Dr. C. Bolle.

Hr. Dr. A. Reichenow benachrichtigt die Versammlung von dem plötzlich erfolgten Ableben des Präsidenten der Gesellschaft, Oberstabsarzt Dr. F. Kutter in Cassel, ferner von dem Tode des Mitgliedes Herm. Maltzan.

Die diesjährige Jahresversammlung findet in der Woche vor Pfingsten zu Frankfurt a. M. statt.

Hr. Dr. A. Reichenow berichtet über eine grössere Zahl neuerer ornithologischer Publicationen.

Hr. Dr. Schaff macht auf einige noch nicht genügend aufgeklärte Punkte in der deutschen Vogelkunde aufmerksam. So fehlt es an einem allgemein giltigen Unterscheidungsmerkmal zwischen Mäuse- und Steppenbussard, Schrei- und Schelladler; ebenso wären sichere Merkmale für die Bestimmung der Kornwiesen- und Steppenweihe zu finden, da die Schwingenverhältnisse, wenn die betreffenden Federn nicht ausgewachsen sind, keinen Wert haben; ferner solche für die Unterscheidung der Silber- von der Mantelmöve im I. und vielleicht noch II. Lebensjahre. Erwünscht wäre ein leicht fassliches Merkmal zu entdecken, welches gestatten würde, mit Sicherheit zu erkennen, ob ein Stelzvogel zu den

Scolopacidae oder Charadriidae gehört. Auch für die Jugend- und Uebergangskleider der Ammer, Bachstelzen, Pieper etc. wären sorgfältig ausgearbeitete Tabellen, die das Bestimmen mit Sicherheit ermöglichen, anzustreben.

Hr. Pascal referiert über: Marcy „Le vol des oiseaux“.

Hr. Hartwig macht folgende Mittheilungen

Nucifraga caryocatactes wurde von dem Genannten am 28. VI. 1890 in einem Stück bei Königswusterhausen gesehen. — *Ciconia nigra* horstete 1890 noch in einem Paare im Brieselang (zw. Spandau und Nauen).

Regulus madeirensis legt nicht 4, sondern 5—6 Eier und brütet fast ausschliesslich im Erica-Gebüsch. — *Sylvia heinekeni* wurde 1891 nur in 2—3 Stück in Funchal bekannt. — *Fringilla tintillon*. Padre S. Schmitz schreibt mir: „Die wenigen Nester, die ich bis zum vorigen Jahre sah, waren oben einfach offen. Im vorigen Jahre aber sah ich einige 10, von welchen 6 so mit einem Federkreis am Innenrande versehen waren, dass das Nest leicht verschlossen und die Eier unsichtbar blieben. Bei 4 Nestern waren die Federn schwarz, bei 2 weiss“.



Dr. F. Kutter,

Oberstabsarzt,

zu Cassel am 7. März im 57. Lebensjahre.

An den Herausgeber eingelangte Schriften.

- J. A. Allen: The american Ornithologists' Union. A seven years' retrospect. — New-York, 1891, gr.-8. 19 pp. Vom Verf.
- A. König: Ornithologische Forschungsergebnisse einer Reise nach Madeira und den canarischen Inseln. [Aus Cab. J. f. Orn., Jahrg. 1890, p. 257—488, m. 8 Taf.] Naumburg a/S., 1890, 8. Vom Verf.
- Die gefiederte Welt. Herausgegeben von Dr. C. Russ. — Berlin 1891, XX., No. 1—16. Vom Herausgeb.
- Aug. v. Pelzeln: Geschichte der Säugethiere- und Vogelsammlung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums. [Aus Annal. d. k. k. naturhist. Hofmus. (Wien) 1890, V., p. 503—539]. Vom Verf.
- Der Naturhistoriker. Organ des Wiener Vivariums. Herausgegeben von Dr. Friedr. Knauer. — Wien, 1890/91, X., No. 1—26. Vom Herausgeb.
- Rob. Collett: Om 6 for Norges Fauna nye Fugle funde i 1887—1889. [Separ. aus Christiania Videnskabs-Selskabs Forhandl. 1890, No. 4.] Christiania 1890, gr.-8. 19 pp. Vom Vert.
- Derselbe: En rugende Coloni af *Larus eburneus* paa Spitsbergen. [Aus Tromse Mus. Aarshefter, XIII., 1890, p. 187—196, m. 1 Karte.] Vom Verf.
- M. Fürbringer: Ueber die systematische Stellung der Hesperornithidae. [Separ. aus Orn. Monatsschr. Deutsch. Ver. Sch. Vogelw., XV., 1890, p. 498—513.] Vom Vert.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologisches Jahrbuch](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Bolle Carl [Karl] August

Artikel/Article: [Nachrichten: Allgemeine Deutsche Ornithologische Gesellschaft zu Berlin. \(Sitzung von 2.2.1891 und 9.3.1891, Vorsitzender Hr. Dr. C. Bolle\) 117-119](#)